

## Ein Kulturpass zum Geburtstag

### Aufgaben zum Text

#### 1. Wovon handelt der Text?

**Hör dir das Audio an und beantworte dann die Frage.**

In dem Text geht es darum, dass ...

- a) junge Menschen in Deutschland zu ihrem 18. Geburtstag 200 Euro für Kulturveranstaltungen bekommen.
- b) die Bevölkerung in Deutschland nicht nur einen Reisepass, sondern auch einen Kulturpass vom Staat bekommt.
- c) Menschen ab 18 Jahren in Deutschland jedes Jahr 200 Euro vom Staat für Kulturveranstaltungen bekommen.

#### 2. Was steht im Text?

**Lies das Manuskript und beantworte dann die Fragen. Mehrere Antworten können richtig sein.**

1. In Deutschland ...

- a) gibt es den Kulturpass seit drei Jahren.
- b) will die Regierung mit dem Kulturpass die Kulturbranche unterstützen.
- c) sollen sich mehr junge Leute für Kultur interessieren.

2. In anderen europäischen Ländern ...

- a) bekommen junge Leute mehr Geld vom Staat geschenkt.
- b) darf der Betrag nur für Live-Veranstaltungen ausgegeben werden.
- c) soll das Geld vor allem zum Bücherkauf verwendet werden.

### 3. Übe den Wortschatz!

**Wähl für jede Lücke das passende Wort aus.**

1. Junge Menschen, die in Deutschland ihren Wohnsitz haben und in diesem Jahr \_\_\_\_\_ (jung/volljährig) werden, haben \_\_\_\_\_ (Verfügung/Anspruch) auf Extra-Geld vom Staat: dank des Kulturpasses.
2. Damit möchte die Bundesregierung nicht nur erreichen, dass sich mehr junge Leute für Kultur interessieren, sondern auch der \_\_\_\_\_ (Branche/Förderung) helfen.
3. Wenn man den \_\_\_\_\_ (Staatskosten/Betrag) verwenden möchte, muss man sich erst bei einer App oder im Internet \_\_\_\_\_ (registrieren/einführen).
4. Die 200 Euro stehen den 18-Jährigen allerdings nur für Kulturveranstaltungen zur \_\_\_\_\_ (Verfügung/Anspruch). Kleidung oder Videospiele können sie sich mit dem Kulturpass nicht kaufen.

### 4. Übe die Präpositionen!

#### Was passt? Wähl aus.

„Denkst du, dass sich durch den Anspruch \_\_\_\_\_ (für/auf/zur) 200 Euro wirklich mehr junge Menschen \_\_\_\_\_ (für/an/auf) Kultur interessieren werden?“

„Warum denn nicht? Ich finde es toll, dass endlich mehr Geld \_\_\_\_\_ (für/zu/an) Theater und Kino \_\_\_\_\_ (auf/für/zur) Verfügung steht. Die Eintrittspreise sind so teuer, das können sich junge Leute doch gar nicht mehr leisten.“

„Doch, das glaube ich schon. Die wollen ihr Geld aber lieber \_\_\_\_\_ (zu/für/an) Partys und den Urlaub ausgeben. Das ist ihnen in dem Alter einfach wichtiger.“

„Aber es gibt doch auch junge Menschen, die überhaupt kein Geld für ihre Freizeit übrig haben. Die kann man mit dem Geld vom Staat \_\_\_\_\_ (über/für/zur) Kultur begeistern, da bin ich mir ganz sicher. Sie haben dann vielleicht das erste Mal in ihrem Leben die Möglichkeit, \_\_\_\_\_ (auf/für/zur) einer Live-Veranstaltung zu gehen.“

„Ist das so? Dann gucken wir mal, ob der Kulturpass der richtige Weg ist, die jungen Menschen \_\_\_\_\_ (auf/an/für) die Kulturbranche zu binden.“

*Autorin: Isabell Steffensmeier*